

Schubart, Christian Friedrich Daniel: Lina an die Unschuld (1782)

1 O Unschuld, du Engel vom Himmel gesandt,
2 Mit goldenem Gürtel und weißem Gewand:
3 Gespielin der Frommen, der Seligen Lust,
4 Komm, Göttin, in meine jungfräuliche Brust.

5 Wenn Wollust, die Schlange, so lieblich gefleckt
6 Sich unter die Blumen des Frühlings versteckt,
7 Und eh' sie sich rüstet zum tödtlichen Stich,
8 O himmlische Göttin, so warne du mich!

9 Und führe mir einstens den Jüngling, wie du
10 So freundlich, so edel, zum Bräutigam zu.
11 Und endlich so bring mich an rosiger Hand
12 Hinüber, o Göttin, ins wonnige Land.

(Textopus: Lina an die Unschuld. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66359>)